



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt · Postfach 261151 · 20501 Hamburg

Amt für Natur- und Ressourcenschutz
Abteilung Nachhaltigkeit
Referat Umweltbildung - NR 12 -

An

Neue Adresse und Telefon ab 07.08.2007
Stadthausbrücke 8,
D - 20355 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 40 - 2144, Zentrale - 0

Verteiler

Ansprechpartner: Jürgen Forkel-Schubert
Zimmer B 137
E-Mail: Juergen.Forkel-Schubert@bsu.hamburg.de

HLN - Akteure / Forum iL
AK Umweltpädagogik Hamburg
NUN-Länderkoordinatoren
Interessierte

Hamburg, den 09.02.2010

Forum Informelles Lernen (iL) der Initiative HLN AK Umweltpädagogik Hamburg / ANU

Einladung zum 9. Treffen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Umweltpädagoginnen und Umweltpädagogen,

in Absprache mit Regina Böttcher / ANU Hamburg lade ich zu einem weiteren gemeinsamen Treffen ein.

Steigendes Hochwasser an der Elbe, intensivere Schädlingsplagen in der Landwirtschaft und vermehrt vollgelaufene Keller durch Starkregenfälle sind mögliche Szenarien, die zeitnah in Norddeutschland auftreten könnten. Das Projekt KLIMZUG-NORD soll bis zum Jahr 2014 Lösungsansätze finden, mit denen künftig Folgen des Klimawandels in der Metropolregion Hamburg begegnet werden kann. Information der Öffentlichkeit und Entwicklung von Bildungsmaßnahmen sind dabei wichtige Querschnittsaufgaben.

Welche Schnittstellen es zum informellen Lernen und der Umweltbildung in Hamburg gibt, möchte Christoph Porschke von der HAW Hamburg mit Ihnen diskutieren.

Im Anschluss daran findet die Sitzung des Arbeitskreises bzw. Forums iL statt.

Ich darf daher herzlich einladen

am 4. März 2010, 14.00 - 17.00 Uhr

in der **Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Stadthausbrücke 8, 22175 Hamburg**
(Seminarraum I, Haupteingang, Parterre rechts)

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

14.00 Uhr **KLIMZUG-Nord - Strategische Anpassungsansätze zum Klimawandel in der Metropolregion Hamburg - Querschnittsaufgabe Kommunikation und Bildung**

Christoph Porschke, HAW Hamburg

Weitere Informationen:

<http://klimzug-nord.de/index.php/page/2009-04-06-Kommunikation-und-Bildung>

16.00 Uhr Sitzung des AK / Forums. Folgende TO sind geplant:

1. Wichtige Termine, Jahresplanung 2010
2. Schwerpunktthema: Umsetzung des Dekade-Themas Geld in Hamburg
3. Aktueller Stand der ANU-Projekte (NN)
4. Sammlung von Projekten des informellen Lernens zur „Steigerung der Lernmotivation bildungsferner Gruppen“ (vgl. Protokoll 4. Treffen)
5. Verschiedenes

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Ich freue mich auf rege Teilnahme. Bei Teilnahme bitte kurze Mitteilung bis zum Vortag an Regina Böttcher (Regina.Boettcher@anu-hamburg.de) oder mich, um organisatorische Fragen zu klären (Raum, Kaffee,...).

Das Protokoll des 8. Treffens ist als Anlage angefügt.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Forkel-Schubert

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der ANU Hamburg statt.



BSU, Abt. Nachhaltigkeit
Jürgen Forkel-Schubert / NR 120

05.02.2010
Tel. 42840.2144

Protokoll zum 8. Treffen des Forums Informelles Lernen (iL)

Datum: 3. Dezember 2009, 9.00 - 17.00 Uhr

Ort: Umweltzentrum Karlshöhe, Karlshöhe 60 d, 22175 Hamburg

Leitung und Protokoll: Jürgen Forkel-Schubert, BSU

Ergebnisse:

1. Einführung in die Planung informeller Umweltbildung (Dr. Lars Wohlers, kontiki,)

Workshop von 9 – 16 Uhr: Thema Verlauf eines Gästebesuchs am Beispiel Umweltzentrum
Hintergrund: Wir alle leben heute in einer Erlebnisgesellschaft. Daher hat sich KON-TIKI auf die Entwicklung und Realisierung starker Erlebnisse für die Gäste informeller Bildungseinrichtungen spezialisiert. Einsatzorte sind Schutzgebiet, Zoo, Museum, Freizeitpark, Umweltorganisation, historische Stätte oder eine andere informelle Besuchereinrichtung. Orientiert an den Kommunikationszielen gestaltet KON-TIKI inhaltlich, methodisch und finanziell passende Erlebniskonzepte.

Lars Wohlers gibt sehr kurzweilige Inputs und führt Arbeitsphasen durch. Es werden Botschaften erarbeitet, Eselsbrücken vorgestellt und eine Erlebnismatrix diskutiert. Alle Teilnehmenden sind begeistert und danken Herrn Wohlers für den ausgezeichneten Workshop. Er ist bereit, auf Anforderung und gegen Entgelt diesen auch in anderen Bildungseinrichtungen durchzuführen.

Kontakt: KON-TIKI, Büro für Bildungs- und Erlebnisplanung, Munstermannskamp 1, D - 21335 Lüneburg, Tel. +49-(0)4131-78 98 230, www.kon-tiki.eu/

2. Wichtige Termine / Jahresplanung 2010

4. März	9. Treffen Forum iL / AK Umweltpäd.
10. Juni	10. Treffen Forum iL / AK Umweltpäd. (Vorschlag: igs Wilhelmsburg)
10. November	11. Treffen Forum iL / AK Umweltpäd. (Vorschlag ZSU)

3. Ergebnisse der ANU-Bundestagung (Silvia Schubert)

Am 24.-26.11.2009 fand die diesjährige Bundestagung der ANU im Bürgerhaus Wilhelmsburg in Hamburg statt. Die Fachvorträge und die Beiträge aus den Arbeitsgruppen stehen ab sofort zur Verfügung (www.anu-hamburg.de/) Witzige Idee: Um Geld für den Naturschutz zu akquirieren, gibt es NGOs, die Neophyten zu leckeren Mahlzeiten verarbeiten.

4. Aktueller Stand der ANU-Projekte

Das Mazedonien-Projekt läuft noch, wird aber voraussichtlich bald abgeschlossen. Es wurde ein neues Poster zum Jahr der Biodiversität „Hamburg ist Vielfalt“ erarbeitet.

5. Sammlung von Projekten des informellen Lernens zur „Steigerung der Lernmotivation bildungsferner Gruppen“

Die BSU erklärt sich bereit, bei den Mitgliedern des AK eine kleine Umfrage zur Arbeit mit speziellen Zielgruppen durchzuführen und die Angebote abzufragen (z.B. Arbeit mit Behinderten, Migranten, Analphabeten, ADSH-Kinder, aggressive oder adipöse Kinder).

6. Verschiedenes

Neues Buch von Prof. Stoltenberg „Mensch und Wald“ (oekom Verlag, 34,90 Euro).
Der NABU lädt zum Weihnachtsfest in Duvenstedt ein.